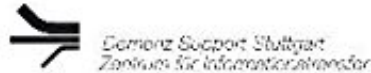


[Read now] Musik Demenz Begegnung: Musiktherapie fr Menschen mit Demenz (Demenz Support Stuttgart)

Musik Demenz Begegnung: Musiktherapie fr Menschen mit Demenz (Demenz Support Stuttgart)

Von Dorothea Muthesius, Jan Sonntag, Britta Warme, Martina Falk
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Dorothea Muthesius, Jan Sonntag,
Britta Warme, Martina Falk



Mabuse Verlag

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #366547 in BcherVerffentlicht am: 2010-01-25Abmessungen: 8.27 x .98b x 5.87l, Einband: Taschenbuch335 Seiten | File size: 77.Mb

Von Dorothea Muthesius, Jan Sonntag, Britta Warme, Martina Falk : Musik Demenz Begegnung: Musiktherapie fr Menschen mit Demenz (Demenz Support Stuttgart) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Musik Demenz Begegnung: Musiktherapie fr Menschen mit Demenz (Demenz Support Stuttgart):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles Buch fr MusiktherapeutInnenVon charlynovoDieses Buch wurde von Autoren geschrieben, die im Bereich

Musiktherapie und Arbeit mit dementiell erkrankten SeniorInnen schon Inger arbeiten und damit wirklichen Einblick in diesen Tätigkeitsbereich haben. Das Buch beschreibt die Möglichkeiten, die MusiktherapeutInnen haben, um mit ihrem "Klientel" gut arbeiten zu können. Besonders gefällt mir auch der Blickwinkel, SeniorInnen nicht nur aus der Defizitperspektive zu sehen, sondern auch ihre Ressourcen aufzusprengen und genau dort mit der Arbeit anzusetzen. Zum Buch ist auch eine DVD beigelegt. Diese zeigt sehr gut die Arbeitsbereiche der Musiktherapie in SeniorInnen-Institutionen. Das seit einiger Zeit stark propagierte Instrument der EBQ-Testung ist für meinen Geschmack ein wenig zu dominant. Weniger wäre hier für mich besser gewesen. Zusammenfassend ein gut geschriebenes Buch zur Musiktherapie mit an Lebensjahren reichen Personen im Arbeitsalltag einer Institution.

Kurzbeschreibung Menschen mit Demenz brauchen Musik mehr als anderes und mehr als andere. In diesem Buch erläutern vier erfahrene MusiktherapeutInnen die neurologischen, biografischen und psychodynamischen Hintergründe der Arbeit mit Menschen mit Demenz. Was bedeutet Musik für kognitiv veränderte Menschen in Pflegeheimen? Wie lässt sich ihre Kontaktfähigkeit einschätzen, um daraus eine angemessene therapeutische Begleitung abzuleiten? Wie erwächst aus einem therapeutischen Setting eine Begegnung auf Augenhöhe? Viele Fallbeispiele und eine beiliegende DVD vermitteln Einblicke in die Arbeit und erhellen die Vielfalt der Zusammenhänge zwischen Musik, Demenz und Therapie. Überraschende, kreative und humorvolle Seiten der Arbeit mit Menschen mit Demenz rücken dabei ins Blickfeld. Über den Autor und weitere Mitwirkende: Dorothea Muthesius, Musiktherapeutin (BSMT) und promovierte Soziologin, arbeitet mit Menschen mit Demenz in der Gerontopsychiatrie, in Wohngemeinschaften, in Pflegeheimen und in der häuslichen Betreuung. Jan Sonntag, Diplom-Musiktherapeut (FH) und Heilpraktiker für Psychotherapie, arbeitet seit 1999 schwerpunktmäßig mit Menschen mit Demenz. Britta Warne, Musikwissenschaftlerin, Sozialarbeiterin (FH) und Diplom-Musiktherapeutin (UdK Berlin), arbeitet seit 2002 schwerpunktmäßig mit Senioren mit und ohne Demenz. Martina Falk, Diplom-Musiktherapeutin (FH), arbeitet seit 2004 in einem stationären Wohnbereich für Menschen mit Demenz.